

**Zeitschrift:** Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 7 (1934)

**Heft:** 12

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

haben, dass speziell unter seiner Leitung und dank seiner unermüdlichen Arbeit, die P. S. S. einen ungeahnten Aufschwung erlebt hat, nicht zuletzt, weil der ganze Vorstand der P. S. S. wie ein Mann hinter Gödel steht und dort vielleicht Kameradschaft im schönsten Sinne des Wortes gepflegt wird, nämlich Arbeit und zwar grosse Arbeit für die andern Kameraden. Gödel hätte sich auch gerne eine andere Fassung des hübschen Artikels 129 gewünscht, und zwar, dass das Pistolenchießen endlich einmal obligatorisch erklärt würde. Immerhin konnte unserem Obmann und seinem Frauelli, das sich als Zeigerin, Bürolistin der P. S. S. und vor allem geduldige Gattin während der vielen allein verbrachten Samstage und Sonntage, auszeichne, eine kleine Freude bereitet werden. Einer der Initianten, Kamerad Werner Zürcher, wies in treffenden Worten auf die grossen Verdienste Gödels für die P. S. S. hin und überreichte unter herzlicher Akklamation eine gravierte Walliser Zinnkanne und 6 Gobelets und seinem treuen Arbeits- und Ehekameraden eine Fruchtschale. Aber auch die Sektion kam nicht zu kurz, indem Kamerad Zürcher den „Ueberschuss“ der Sammlung in Form von Fr. 120.— unserem Präsidenten zu Handen des *Fahnenfonds* übergab.

Viel wäre noch zu erwähnen, wie das Eglisana-Schiessen auf den laufenden Hirsch, wobei speziell unsere Stauffacherinnen in ganz hervorragender Weise schossen, die Tanzkonkurrenz, der sdöne Gabentisch und die im Saal aufgehängten Ski mit dem „bleibenden“ Fragezeichen. Aber mir graut jetzt schon vor der strengen Redaktion. Darum Schluss.

Bis 5 Uhr morgens wurde dem Tanze gehuldigt und eine vergnügte Gemeinde der „Chronischen“ traf sich nachher noch zur Mehlsuppe im Bahnhofbuffet.

Der Sonntag vereinigte im Hotel Markus, Oerlikon ca. 30 Personen. Bei gemütlichem Plaudern, auch zwischen hinein ein Tänzchen und Kegeln, wo auch das zarte Geschlecht wacker mithalf, verging auch der Sonntag. Der Clou dieses Tages war eine amerikanische Versteigerung zu Gunsten des *Fahnenfonds*, die ca. Fr. 25.— ergab. Den drei Letztbietenden winkten allerdings hohe Genüsse!! War das ein Eifer mit Bieten, ganz das Gegenteil vom vorhergehenden Gesellschaftsabend.

F. K.

**Mutationen.** Eintritte: Aktiv: Fourier Wild Hermann, Zürich 8, Fourier Ackermann Walter, Zürich 3, 1908, Btr. 43, beide Uebertritt von Sektion Ostschweiz. Fourier Suter Jos., Geb.-I.-Kp. I/47, Dietikon, Uebertritt von Sektion Zentralschweiz. Passiv: Oblt. Q. M. Gasser A., Zürich 4. Austritte: Aktiv: Fourier Jak. Wehrli, Glarus, Fourier A. Fuchs, Sillerwies 10, Zürich 7. Passiv: Gefr. Jak. Gugerli, Zürich 3.

**Jahresbeitrag 1934.** Trotz rechtzeitigem Avis haben einige Mitglieder auch die 2. Nachnahme refusiert. Auf die schriftliche Bitte, den Beitrag inkl. Spesen auf unser Postcheck-Konto VIII/16663 einzuzahlen, sind wir ohne Antwort geblieben. Stellenlosen Mitgliedern wird der Jahresbeitrag auf schriftliches Gesuch hin erlassen. Wenn die säumigen Mitglieder arbeitslos sind, dürften sie dem Vorstand davon Kenntnis geben, wenn nicht, bitten wir nochmals um Einzahlung.

Diese Mahnung ist die letzte. Gegen diejenigen Mitglieder, die bis Ende Dezember ihren finanziellen Verpflichtungen nicht nachgekommen sind, wird an die Generalversammlung Antrag auf Ausschluss aus unserem Verbande gestellt. Die Namen der Betreffenden werden im „Fourier“ veröffentlicht.

**Generalversammlung.** Näheres siehe in der Januar-Nummer des „Fourier“. Anträge der Mitglieder an die Generalversammlung sind dem Vorstand bis 31. Dezember einzureichen.

**Adressänderungen,** sowie Änderungen in der Einteilung sind zwecks richtiger Zustellung der Zeitung rechtzeitig dem Sektionspräsidenten zu melden.

**Stammtisch.** Zusammenkunft zur Pflege der Kameradschaft und Besprechung von Fachfragen jeden Donnerstagabend 20 Uhr in der Braustube Hürlimann I. Stock (Braumeisterstübl) beim Bahnhofplatz, ehemals Victoria, und in Winterthur jeden Montag 18—19 Uhr im Restaurant Gotthard.

**Gesangsgruppe:** Proben jeden Donnerstagabend 20 Uhr bis 21.30 Uhr im Restaurant „Drahtschmidli“ beim Platzspitz. Um die Proben weiterführen zu können, benötigen wir unbedingt noch einige sangesfreudige Kameraden; auch Anfänger sind stets willkommen.

**Ungezuckerte  
Kondensierte Alpenmilch  
Bärenmarke**

Die beste



Milchkonserve

Bernalpen Milchgesellschaft Stalden-Emmenthal



**Cailler**

die gute Milch-Chocolade

Berücksichtigt die Inserenten des „Fourier“!

**Unterhaltung!**

**MARFINI**

„Geisterspukfourier“

**Luzern**

**Tel. 23.174**

## In Zürich

Treffpunkt der Fourier

1. Stock: **Braustube**  
**Hürlimann**  
am Hauptbahnhof

Sektions-Mitglied

**Der Fourier weiss es ...**

wenn Chocolade oder Cacao,  
dann

**Tobler**

Kochen Sie kräftig und  
schmackhaft  
mit unseren feinen Speisefetten!

Diese sind auch günstig im  
Preis und besonders ergiebig  
sodass Sie zudem noch wesent-  
liche Einsparungen machen

Fabrikanten: Flad & Burkhardt A.-G  
Oerlikon-Zürich

**Ruff**  
Wurstwaren!  
Qualitäts Waren!

"Fourier" 15. XII. 34

**Der Fourier weiß  
worauf es ankommt ...**

auf Qualität und Zuverlässigkeit.  
Darum kauft er seine Sportaus-  
rüstung **nur im Spezialgeschäft**,  
wo er alle Garantie für fachge-  
mäße Bedienung hat.

Unser Lager in Ski, Skischuhen,  
Skibekleidung und allen anderen  
Artikeln, die zum Wintersport ge-  
hören, ist komplett. Wir bieten wie  
immer eine sportgerechte Ausfüh-  
rung in reicher Auswahl zu zeitge-  
mäßen Preisen. Katalog zu Diensten

Persönliche Bedienung durch Köbi Untersander  
(Mitglied der Sektion Zürich) bereitwillig.

**Sporthaus UTO**  
Bahnhofplatz • Zürich  
Telephon Nummer 36.949

## MILITÄR-ARTIKEL

Schriftentaschen, Nappa-Handschuhe, Pistolen-  
riemen, Mützen, Schlagbänder, Ceinturons in  
Ordonnanz und Fantasie, Gradabzeichen  
Sämtliche Büro-Artikel

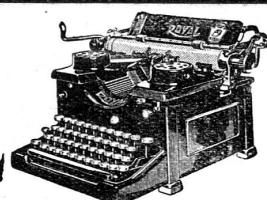
Depot sämtlicher Mars-Artikel zu Original-  
preisen

**O. CAMINADA**  
MITGLIED DER SEKTION ZÜRICH

vis-à-vis Militärkantine Zürich

Für den diesjährigen  
**W. K.** rechtzeitig  
wieder eine Maschine

**ROYAL**



**mieten**

auch Portable und andere Marken stets  
zu den vorteilhaftesten Bedingungen

**ROBERT**  
ALLEINVERKAUF FÜR DEN KANTON ZÜRICH DER FIRMA THEO MUSSLER ZÜRICH  
**gubler**  
BAHNHOFSTRASSE 93 / TELEFON 58190